

| | | |
|--|-------------------------------------|-----------------------------------|
| Vorlage | | Vorlage-Nr: BA 6/0169/WP18 |
| Federführende Dienststelle: B 6 - Bezirksamt Aachen-Richterich Beteiligte Dienststelle/n: | | Status: öffentlich |
| | | Datum: 23.02.2024 |
| | | Verfasser/in: |
| Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 24.01.2024 (öffentlicher Teil) | | |
| Ziele: keine | | |
| Beratungsfolge: | | |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit |
| 20.03.2024 | Bezirksvertretung Aachen-Richterich | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich genehmigt die Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 24.01.2024 (öffentlicher Teil).

Erläuterungen:

Die Niederschrift über die Sitzung vom 24.1.2024 ist als PDF-Dokument in Allris hinterlegt.

Anlage/n:

Niederschrift vom 24.01.2024 (ausschließlich in Allris) – öffentlicher Teil

N i e d e r s c h r i f t
Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich

6. Februar 2024

| | |
|------------------------|--|
| Sitzungstermin: | Mittwoch, 24.01.2024 |
| Sitzungsbeginn: | 18:00 Uhr |
| Sitzungsende: | 19:35 Uhr |
| Ort, Raum: | Schloss Schönau, Sitzungssaal, 1. Etage, Schönauer Allee, 52072 Aachen |

Anwesende:

Herr Hubert Meyers

Frau Uta Kempen

Herr Manfred Kuckelkorn

Herr Balam Byarubanga

Herr Dr. med. Stephan Behrens

Herr Friedrich Werner Feil

Ratsherr Hans Peter Kehr

Herr Dr. Otto-Wilhelm Kuhrt-Lassay

Herr Peter Stoffel

Herr Horst Werner

Abwesende:

Frau Suzanne Brantin

- entschuldigt -

von der Verwaltung:

Frau Moritz, BA 6

Frau Hermanns, FB 61/100 zu TOP 5

Herr Meiners FB 36 zu TOP 5

Herr Röhke FB 36/401 zu TOP 5

als Schriftführer:

Frau Marcelli, BA 6

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**

- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 06.12.2023 (öffentlicher Teil)**
Vorlage: BA 6/0166/WP18

- 3 **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

- 4 **Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung in der Stadt Aachen für das KiTa-Jahr 2024/2025**
Vorlage: FB 45/0458/WP18

- 5 **Auswahl der Familienzentren und Elterncafés für das Kitajahr 2024/2025**
- Landesförderung
- Kommunale Förderung
Vorlage: FB 45/0460/WP18
- 6 **Neuaufstellung des Landschaftsplans der Stadt Aachen**
hier:
A. Bericht über das Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 16 LNatSchG NRW
B. Bericht über das Ergebnis der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 15 (1) LNatSchG NRW in Verbindung mit § 11 DVO-LNatSchG.
C. Bericht über die Beteiligung gemäß § 9 LNatSchG NRW - Strategische Umweltprüfung (SUP)
D. Offenlagebeschluss
Vorlage: FB 61/0773/WP18
- 7 **Haushaltsplanberatungen 2024**
Vorlage: BA 6/0163/WP18
- 8 **Anträge**
- Antrag der SPD-BF vom 5.1.2024 lfd. Nr. 55 - Untersuchung des geplanten Wohngebiets Richtericher Dell mit
Hilfe der Luftbildarchäologie
- Antrag der SPD-BF vom 5.1.2024 lfd. Nr. 56 - Sachstand Planung 'Via Avantis'
- Antrag der SPD-BF vom 8.1.2024 lfd. Nr. 57 - Verkehrszählung Horbacher Straße im
Bereich der
Eisenbahnbrücke
- Antrag der SPD-BF vom 8.1.2024 lfd. Nr. 58 - Sachstand zum Zustand der
Eisenbahnbrücke Horbacher Straße
Vorlage: BA 6/0165/WP18

9 Anfragen gemäß § 13 GeschO

- Beantwortung der gemeinsamen Anfrage der CDU und der FDP in der BV-Richterich vom 27.11.2023 - Windkraftanlagen

Vorlage: BA 6/0164/WP18

10 Mitteilungen

- Beantwortung Frage aus EW-Fragestunde 06.12.2023 zum Thema Windenergiegebiete

Vorlage: BA 6/0168/WP18

Nichtöffentlicher Teil

1 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 06.12.2023 (nicht öffentlicher Teil):

Vorlage: BA 6/0167/WP18

2 Liste der Bauanträge bzw. Bauvorhaben:

3 Mitteilungen der Verwaltung:

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

B 6/25/WP18

Ausdruck vom: 06.02.2024

Seite: 4/14

Herr Bezirksbürgermeister Meyers eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er wünscht den Teilnehmenden alles Gute für das neue Jahr.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 06.12.2023 (öffentlicher Teil)

Vorlage: BA 6/0166/WP18

Zu TOP 6 „Beseitigung von Geh-/Radwegschäden im Bereich der Roermonder Straße 609“ führt Herr Bezirksbürgermeister Meyers aus, dass er hinsichtlich der Problematik des Fußgängerwegs an der Roermonder Straße mit der Betriebsleitung des Aachener Stadtbetriebs (E 18) Rücksprache gehalten hat. Die Thematik wird dort Ende Februar/Anfang März 2024 weiter verfolgt und anschließend der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vorgestellt.

Weiterhin regt er an, die Niederschrift zum TOP 9, Mitteilungen, nach dem ersten Absatz wie folgt zu ergänzen:

„Herr Bezirksbürgermeister Meyers verweist in diesem Zusammenhang auf die bisher noch nicht durch die Verwaltung beantworteten Fragen der Bezirksvertretung zur Entschärfung bestehende Gefahrensituationen für Radfahrende entlang der Roermonder Straße.“

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich genehmigt die Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 06.12.2023 (öffentlicher Teil) mit der vorgenannten Änderung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 3 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

B 6/25/WP18

Ausdruck vom: 06.02.2024

Seite: 5/14

Herr H. bedankt sich bei den Beteiligten für den Prozess der Entwicklung des Landschaftsplanentwurfs und die gute Kommunikation zwischen Verwaltung und Landwirten. Er möchte von der Fachverwaltung wissen, was sich hinter den Bezeichnungen B1 und B2 im Landschaftsschutzgebiet verbirgt. Herr Röhke, Untere Naturschutzbehörde FB 36/401, führt aus, dass es sich hierbei um die Maßnahmenräume 1 und 2 handelt. Ziel ist es, in diesen flexiblen Räumen des Landschaftsschutzgebietes einen bestimmten Prozentsatz der Flächen anzureichern bzw. zu extensivieren. Hier sollen als freiwillige Maßnahme im Einvernehmen mit den Landwirten Ziele des Naturschutzes umgesetzt werden. Auf weitere Nachfrage von Herrn H. ergänzt Herr Röhke, dass hier die Ausgleichsmaßnahmen des EU-Rechts mit angerechnet werden.

zu 4 Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung in der Stadt Aachen für das KiTa-Jahr 2024/2025

Vorlage: FB 45/0458/WP18

Herr Bezirksvertreter Feil (Grüne) betont, dass das Thema des Kita-Ausbaus bzw. Erweiterung seit Jahren offen ist. Er erbittet hierzu einen aktuellen Stand. Herr Bezirksbürgermeister Meyers erläutert, dass es hier, zusätzlich zu den Ausführungen in der Vorlage, keinen neuen Informationsstand gibt und die Suche nach geeigneten Flächen bisher nicht befriedigend verläuft.

Herr Bezirksvertreter Werner (SPD) hinterfragt, woran es bei den Gesprächen mit dem freien Träger zum Ausbau hakt. Es entsteht der Eindruck des Stillstands und er wünscht sich eine zügige Lösungsfindung. Frau Bezirksamtsleiterin Moritz erläutert, dass es nach Information der Fachbereichsleitung des Fachbereichs Kinder, Jugend und Schule (FB 45) im September 2023 den letzten Kontakt mit dem freien Träger gegeben hat und die Verwaltung derzeit auf Klärung noch offener Fragen wartet.

Herr Bezirksvertreter Feil (Grüne) weist auf die immer noch schlechte Versorgung im U3-Bereich hin. Er möchte wissen, nach welchen Kriterien die U3-Plätze in den Kindertageeinrichtungen vergeben werden und ob dies zentral und stadtweit oder über die jeweilige Kita erfolgt. Frau Bezirksamtsleiterin Moritz wird dies an die Fachverwaltung weitergeben. Die Beantwortung erfolgt schriftlich.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung 2024/2025 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 5 Auswahl der Familienzentren und Elterncafés für das Kitajahr 2024/2025

- Landesförderung

- Kommunale Förderung

Vorlage: FB 45/0460/WP18

Ohne weitere Aussprache wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die Ausführungen der Vorlage zur Kenntnis und empfiehlt dem Kinder- und Jugendausschuss:

1. aufgrund fehlender Bewerbungen die erwartete Zuweisung von Kontingenten durch das Land NRW für das Kindergartenjahr 2024/2025 zurückzustellen und ggfs. erst im darauffolgenden Jahr zu nutzen.
2. im Falle einer erneuten Zuweisung des zusätzlichen Kontingents durch das Land NRW für das Kindergartenjahr 2024/2025, dieses dem zertifizierten Familienzentrum Philipp-Neri-Weg 6 im Vierer-Verbund mit den Tageseinrichtungen für Kinder Philipp-Neri-Weg 11, Reutershagweg 19 sowie Steppenbergallee 210 (alle Stadt Aachen) zuzuweisen.
3. ab KiTa-Jahr 2024/25 die kommunale Förderung von Elterncafés und Familienzentren fortzuführen und folgende Kitas in die kommunale Förderung als Elterncafé vorzusehen:
 - Tageseinrichtung für Kinder Am Höfling 10 (Stadt Aachen)
 - Tageseinrichtung für Kinder Lochnerstraße 60 (Stadt Aachen)
 - Katholische Kindertagesstätte „Arche Noah“, Stettiner Straße 4 (pro futura)
 - Inklusive Kindertagesstätte „Mirabilis“, Lintertstraße 33 (Lebenshilfe Aachen e.V.)
 - Kindertagesstätte MiniMax, Passstraße 10 (Arbeiterwohlfahrt e.V.)
 - Katholischer Kindergarten St. Adalbert, Wilhelmstraße 49 (Pfarre Franziska von Aachen)

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 6 Neuaufstellung des Landschaftsplans der Stadt Aachen

hier:

A. Bericht über das Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 16 LNatSchG NRW

B. Bericht über das Ergebnis der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 15 (1) LNatSchG NRW in Verbindung mit § 11 DVO-LNatSchG.

C. Bericht über die Beteiligung gemäß § 9 LNatSchG NRW - Strategische Umweltprüfung (SUP)

D. Offenlagebeschluss

Vorlage: FB 61/0773/WP18

Herr Bezirksbürgermeister Meyers begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Hermanns, Projektleitung Neuaufstellung Landschaftsplan, Abteilung Stadtentwicklung im Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Mobilitätsinfrastruktur (FB 61/100), Herrn Meiners, Fachbereichsleitung Klima und Umwelt (FB 36) und Herrn Röthke, Team Untere Naturschutzbehörde, Baum- und Artenschutz im Fachbereich Klima und Umwelt (FB 36/401).

Frau Hermanns stellt das Projekt und den aktuellen Landschaftsplanentwurf sowie die bisherigen Änderungen des Vorentwurfs anhand einer Präsentation vor. Die Präsentation ist in Allris als Anlage hinterlegt. Sie bedankt sich für die Unterstützung seitens der Bevölkerung. Durch eine enge Zusammenarbeit mit den Betroffenen wurde versucht die Anregungen einzubauen und bestmöglich zu berücksichtigen.

Es ist geplant im Rahmen der Offenlage in den Bezirken wieder Bürger*innensprechstunden einzurichten. Sollten Bürger*innen Rückfragen haben, besteht auch jederzeit die Möglichkeit sich an die Fachverwaltung zu wenden und auch außerhalb der Bürger*innensprechstunden persönliche Termine zu vereinbaren.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers bedankt sich bei allen Beteiligten für die ausführliche und aufwendige Arbeit und gute Aufbereitung des komplexen Themas.

Herr Bezirksvertreter Werner (SPD) schließt sich dem an und äußert seine Anerkennung für die Ausarbeitung des Werks und den Ausgleich der unterschiedlichen Interessenslagen.

Auch Herr Bezirksvertreter Feil (Grüne) bedankt sich für die geleistete Arbeit. Im Vergleich zum Vorentwurf aus 2018 würde jedoch auffallen, dass die Flächen der Naturschutzgebiete (NSG) reduziert

B 6/25/WP18

Ausdruck vom: 06.02.2024

Seite: 8/14

werden. Aus Naturschutzsicht sei dies bedauerlich, durch den erfolgten Austausch mit den Landwirten sei dies jedoch nachvollziehbar. Da die NSGs besonders an den Bachläufen reduziert werden, wird folgende Erweiterung des Beschlusses vorgeschlagen:

„Darüber hinaus beauftragt die BV-Richterich die Verwaltung, insbesondere für die Flächen entlang der Naturschutzgebiete an den Horbacher Bächen, freiwillige Natur- und Artenschutzmaßnahmen in Kooperation mit den Landwirt*innen in die Wege zu leiten (z.B. durch Vertragsnaturschutz oder Flächentausch) mit dem Ziel einer ökologischen Aufwertung und zur Vermeidung von Pestizid- und Düngereintrag in die Bachläufe.“

Herr Bezirksvertreter Kehr (CDU) bedankt sich ebenfalls für die Ausarbeitung und Darstellung in elektronischer Form im Hinblick auf die Umweltschonung.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers stellt die Frage, ob im neuen Landschaftsplanentwurf Änderungen berücksichtigt worden sind, die es zukünftig erleichtern, Windenergiegebiete auszuweisen.

Frau Hermanns erläutert, dass Windenergiegebiete durch den Rat der Stadt Aachen im Flächennutzungsplan implementiert werden. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung habe stattgefunden.

Dieses Verfahren ist derzeit noch nicht abgeschlossen, da die Weiterentwicklung und Entscheidung noch ausstehen. Es handelt sich hierbei um politische Entscheidungen, Windenergiegebiete auszuweisen. Der Landschaftsplan stellt Regelungen zum Erhalt und zur Wiederherstellung von Natur und Landschaft auf. Herr Meiners stellt deutlich heraus, dass sich keine Veränderungen zu Gunsten der Windenergie durch Neuaufstellung des Landschaftsplan ergeben. Der Ausbau der erneuerbaren Energien liegt im überragenden öffentlichen Interesse und erfolgt aufgrund der Gesetzesänderungen. Die Stadt Aachen hat sich das Ziel gesetzt bis 2030 klimaneutral zu werden. Der Flächennutzungsplan überlagert letztlich den Landschaftsplan. Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich wird an den weiteren Verfahrensschritten beteiligt.

Herr Bezirksvertreter Dr. Behrens (FDP) möchte wissen, wie lange der Landschaftsplan nach Eintritt der Rechtskraft Gültigkeit behält und wie auch im Nachhinein noch neue Naturdenkmäler aufgenommen werden können. Hierauf gibt Frau Hermanns an, dass der Landschaftsplan bis zu einer etwaigen Änderung gültig bleibt. Ein Änderungsverfahren, um beispielsweise neue Naturdenkmäler mit aufzunehmen, ist jederzeit möglich.

Beschluss:

B 6/25/WP18

Ausdruck vom: 06.02.2024

Seite: 9/14

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt den Bericht der Verwaltung über das Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 16 LNatSchG NRW und der Träger öffentlicher Belange gemäß § 15 (1) LNatSchG NRW i.V.m. mit § 11 DVO-LNatSchG sowie der Beteiligung gemäß § 9 LNatSchG NRW (SUP) zur Kenntnis.

Sie empfiehlt dem Rat, nach Abwägung der privaten und öffentlichen Belange, die Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden zur frühzeitigen Beteiligung, die nicht berücksichtigt werden konnten, zurückzuweisen.

Des Weiteren empfiehlt sie dem Planungsausschuss, gemäß § 17 LNatSchG NRW die öffentliche Auslegung des Landschaftsplans und Beteiligung gemäß § 9 LNatSchG NRW (SUP) in der vorgelegten Fassung für die Dauer von sechs Wochen zu beschließen.

Darüber hinaus beauftragt die BV-Richterich die Verwaltung, insbesondere für die Flächen entlang der Naturschutzgebiete an den Horbacher Bächen, freiwillige Natur- und Artenschutzmaßnahmen in Kooperation mit den LandwirtInnen in die Wege zu leiten (z.B. durch Vertragsnaturschutz oder Flächentausch) mit dem Ziel einer ökologischen Aufwertung und zur Vermeidung von Dünger- und Pestizideinträge in die Bachläufe.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 7 Haushaltsplanberatungen 2024

Vorlage: BA 6/0163/WP18

Der Veränderungsnachweis wurde als Tischvorlage verteilt und ist der Niederschrift als Anlage in allris beigefügt.

Frau Bezirksamtsleiterin Moritz beantwortet eine Frage des Herrn Bezirksvertreters Werner (SPD) zur Abgrenzung der Haushaltspositionen „L231n Ortsumgehung Richterich“ (PSP-Element 5-120102-600-00100-300-1) und „Richtericher Dell, Erschließung“ (5-120102-600-00400-300-1). Die Haushaltsansätze beider Positionen sind nach 2024 übertragen worden. Für den Bau der L231n Ortsumgehung Richterich sind in der §13-Liste zusätzlich Mittel für 2025 und 2026 vorgemerkt.

Herr Bezirksvertreter Werner (SPD) regt desweiteren an, die Haushaltsposition (PSP-Element 4-090101-602-1) „Rahmenplanung_Richterich Ortsmitte“ in der Bezeichnung auf „Rahmenplanung_Richterich“ zu ändern, damit die Mittel auch für andere Projekte zur Verfügung stehen.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers und Herr Bezirksvertreter Kehr (CDU) erläutern, dass die Haushaltspositionen projektbezogen eingestellt sind und diese Veränderung nicht möglich ist.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die bezirksbezogenen Haushaltsangaben sowie den Gesamthaushalt zur Kenntnis und empfiehlt den jeweiligen Fachausschüssen und dem Rat der Stadt Aachen entsprechend zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 8 Anträge

- Antrag der SPD-BF vom 5.1.2024 lfd. Nr. 55 - Untersuchung des geplanten Wohngebiets Richtericher Dell mit

Hilfe der Luftbildarchäologie

- Antrag der SPD-BF vom 5.1.2024 lfd. Nr. 56 - Sachstand Planung 'Via Avantis'

- Antrag der SPD-BF vom 8.1.2024 lfd. Nr. 57 - Verkehrszählung Horbacher Straße im Bereich der

Eisenbahnbrücke

- Antrag der SPD-BF vom 8.1.2024 lfd. Nr. 58 - Sachstand zum Zustand der Eisenbahnbrücke Horbacher Straße

Vorlage: BA 6/0165/WP18

Herr Bezirksbürgermeister Meyers führt zum Antrag der SPD-BF vom 8.1.2024 lfd. Nr. 58 aus, dass das Thema bereits vergangenes Jahr an die Verwaltung herangetragen wurde und ein entsprechendes Schreiben versandt wurde. Seitens der Stadt Aachen wurden dort keine Arbeiten durchgeführt, Straßen-NRW entsendet regelmäßig Mitarbeitende zur Überprüfung des aktuellen Zustands der Eisenbahnbrücke.

Beschluss:

B 6/25/WP18

Ausdruck vom: 06.02.2024

Seite: 11/14

Die Anträge der Nummern 55, 56, 57 und 58 werden angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 9 Anfragen gemäß § 13 GeschO

- Beantwortung der gemeinsamen Anfrage der CDU und der FDP in der BV-Richterich vom 27.11.2023 - Windkraftanlagen

Vorlage: BA 6/0164/WP18

Herr Bezirksvertreter Dr. Behrens (FDP) wertet die Antwort der STAWAG als enttäuschend. Letztlich gibt der Betreiber an, dass es zu wenig Personal gäbe, um Störungen zeitnah zu beseitigen. Durch den Bau neuer Anlagen wird sich diese Problematik weiter verschlimmern. Weiterhin stellt sich für ihn die Frage, warum die bestehenden Anlagen nicht repowert werden.

Herr Bezirksvertreter Dr. Kuhrt-Lassay (Grüne) empfindet die Antwort der STAWAG als positiv. Es wird alles versucht, um die Probleme zu lösen. Windkraftenergie ist von großer Bedeutung und der weitere Ausbau bleibt erforderlich, um den Bedarf weiter decken zu können.

Die Antwort der STAWAG ist laut Bezirksvertreter Kehr (CDU) nachvollziehbar aber nicht akzeptabel. Es fehlt die Rückmeldung zur Pufferung und bei Ausfall der Anlagen fehlt die Umsetzung von Repowering.

zu 10 Mitteilungen

- Beantwortung Frage aus EW-Fragestunde 06.12.2023 zum Thema Windenergiegebiete

Vorlage: BA 6/0168/WP18

Die Mitteilungen werden zur Kenntnis genommen.

Nichtöffentlicher Teil

zu 1 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 06.12.2023 (nicht öffentlicher Teil):

Vorlage: BA 6/0167/WP18

B 6/25/WP18

Ausdruck vom: 06.02.2024

Seite: 12/14